

# LEA's Tagebuch aus Norwegen



[www.leafischer.ch](http://www.leafischer.ch)

## Januar bis Mai 2015

### 5. Januar 2015 (146. Tag)

Heute ist der erste Schultag im neue Jahr. Der normale Alltag beginnt wieder. In der Schule läufsts gut und ich komme gut mit. Ich lerne die Sprache jeden Tag noch ein bisschen besser. Es gefällt mir sehr in der Klasse. Körperlich geht es mir immer ein bisschen besser. Gegen Ende Monat darf ich dann endlich den Umfang wieder schrittweise steigern und langsam wieder längere Touren machen.

### 24. bis 25. Januar 2015 (165. Tag bis 166. Tag)

Dieses Wochenende finden die Krestmeisterschaften der Nord-Tøndelag im Steinkjer Skistadion statt. Es ist viel los. Für mich heisst es zuschauen und die Clubkollegen anfeuern. Natürlich kommt das Training davor und danach auch nicht zu kurz. Das einmalige Highlight ist sicherlich der Sieg unserer Damen Staffel in der Seniorenklasse. Als Topathletin startet Kari mit der Klassischetappe. Danach jeweils Tonja und Hanne mit den Skating-Skis. Eine weitere bekannte Person ist die Nationalmannschafts-Läuferin Kathrine Harsem, welche gegen Kari startet. Auch bei den Männer Senioren sind starke Läufer am Start wie zum Beispiel Eldar Rønning. Die Männerstaffel meines Clubs holt Bronze.

## 31. März 2015 (231. Tag)

Heute ist ein besonderer Tag. Ich werde von meinen Freunden Niklas und Ilanne zum Frühstück eingeladen. Sie haben vieles vorbereitet und so feiern wir meinen Geburtstag, sogar mit einer feinen Schweizer Röstli. Danach geht es gleich weiter mit meiner Familie zum Flughafen. Dort wartet ein ganz grosses und besonderes Geschenk auf mich. Meine Schwester ist nach einer langen Reise mit Verspätung mitten in der Nacht in Trondheim angekommen. Nun darf ich sie endlich, nach acht Monaten in die Arme schliessen. Wir fahren direkt weiter nach Røros, zur Ferienhütte. In Norwegen ist es üblich, dass man in den Osterferien die Woche vor dem Ostersonntag zusammen mit der



Familie und auf einer Hütte verbringt. Meistens liegt noch viel Schnee und man unternimmt lange Skitouren. Dort angekommen, packen meine Schwester und ich gleich die Skis aus und machen uns auf eine grandiose LL-Skitour bei schönstem Wetter.

Am Abend feiern wir ein Familienfest und gutem Essen. Die nächsten Tage unternehmen wir viele Touren und machen wir ein Feuer, um unsere Würste zu bräteln.



grandiose LL-Skitour bei schönstem Wetter. Am Abend feiern wir ein Familienfest und gutem Essen. Die nächsten Tage unternehmen wir viele Touren und machen wir ein Feuer, um unsere Würste zu bräteln. Draussen im Schnee und

Auch beim alljährlichen organisiert von dem sehr ehemaligen Skispringer, wir auch beiwohnen.

Anja und ich erleben Ostertage, mit gutem Wetter „besteigen“ einige Berge mit geniessen die Zeit Einige Tage darauf, fahren Hause. Da zeige ich Anja

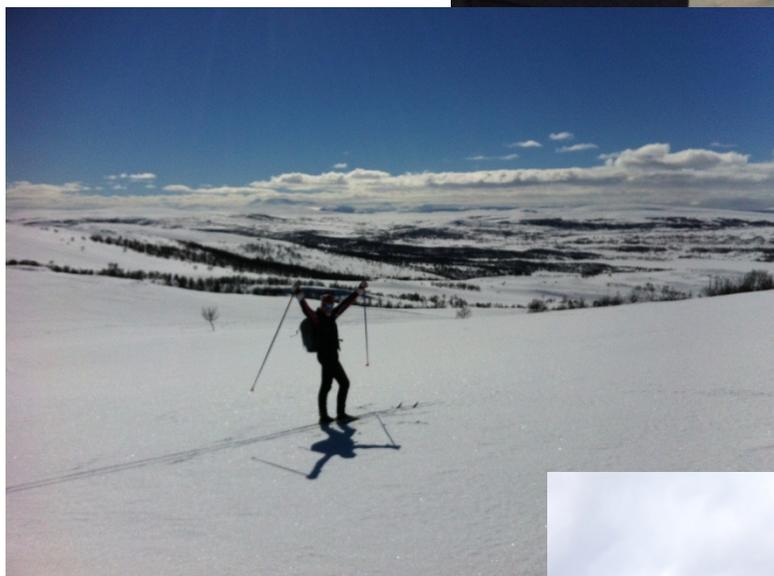


Osterskispringen, bekannten, Bjørn Wirkola, dürfen

wunderschöne und viel Schnee. Wir den LL-Skis und zusammen.

wir wieder nach ein bisschen die Umgebung und sie

darf auch einen Tag mit zum Campus kommen.



**09. April bis 12. April 2015 (240. bis 243. Tag)**

Dann, am Donnerstag 9. April, erwartet uns hoher Besuch aus der Schweiz. Drei

sehr gute Freundinnen aus dem Urnerland haben den Weg bis nach Norwegen extra auf sich genommen, um mich zu besuchen. Mirina, Mara, Noelia, Anja und ich haben sehr viel nachzuholen, seit wir uns das letzte Mal gesehen haben. Zuerst gibt es eine Führung durch die Stadt. Am nächsten Tag machen wir einen Trip nach



Trondheim, schauen uns die Stadt an, ein bisschen Shopping und feines Essen. Es ist so wie in alten ZSSV-Kaderzeiten und wir geniessen es sehr. Am Tag darauf machen wir eine Tour auf Ofteåsen und grillieren bei schönster Aussicht über Steinkjer. Am nächsten Tag heisst es dann leider schon wieder packen und sich langsam auf die Heimreise machen. Wir erlebten eine

wunderschöne Zeit und ich durfte ihnen mein norwegisches Zuhause näherbringen. Als sie dann alle (inkl. Schwester Anja) abreisten, hinterliessen sie bei mir eine tiefe Leere, aber umso wunderbarere Erinnerungen. Hey Leute es war krass, dass ihr den langen Weg auf euch genommen habt, aber ich meine, dass ihr dafür mit tollen Erlebnissen entschädigt wurden. Für mich war es auf jeden Fall ein sehr, sehr besonderes Highlight während meines Aufenthalt hier oben.

### 18. bis 19. April 2015 (249. bis 250. Tag)

Doch der Alltag bringt wieder Ablenkung hinein. Die Schule geht ihren üblichen Weg weiter. In der Saisonpause dürfen wir jedoch ein bisschen nach Lust und Laune trainieren. Da ist auch ein Besuch im Schwimmbad oder ein Leichtathletik-Training mit dabei.

Dieses Wochenende haben wir wieder verplant. Mit Niklas und Janis fahren wir nach Åre um am Jon Olsson Invitational live mit dabei zu sein. Denn mit gutem Grund, wir wollen natürlich

unsere  
unterstützen,  
anfeuern.  
Schweizer Ski-  
dabei sogar

amtierender  
Bösch. Die  
Fall wert, nicht  
langer Zeit  
sondern auch



Landsleute  
indem wir sie kräftig  
Damit sind die  
Freestyler gemeint. Mit  
mein alter Primar-  
Klassenkamerad und  
Weltmeister Fabian  
Reise war es auf jeden  
nur weil ich Fabian nach  
wieder getroffen habe,  
weil er es allen gezeigt

hat und gleich zuoberst auf dem Podest stehen konnte. Herzliche Gratulation Fabian und auch Luca Schuler für die tollen Performances! Nicht jeden Tag darf ich mich mit zwei Weltmeistern fotografieren lassen und das noch mit künftigen Campus-Kameraden an der Sportmittelschule Engelberg.

## 02. Mai 2015 (263. Tag)

Das erste Training im neuen Monat und somit wieder der Startschuss in die neue Vorbereitungszeit beginnt mit einem Schneetraining in Meråker

Janis. Es hat Schnee und die noch gespurt. Es Spass nochmals unterwegs zu sein.



bis zum Winter, letzten den Bergen von zusammen mit erstaunlich viel Loipe ist sogar macht riesigen mit den Skis